



Anna Freifrau Reislín von Sonthausen, geb. Ableidinger, gibt hiermit im eigenen, sowie im Namen ihres Sohnes Charles Freiherr Reislín von Sonthausen und ihrer übrigen Verwandten Nachricht von dem sie tieferschütternden Ableben ihres innigstgeliebten und unvergeßlichen Gatten, resp. Vaters

Sr. Exzellenz des hochwohlgebornen Herrn
Karl Freiherr Reislín von Sonthausen

Sr. k. u. k. apost. Majestät wirklicher geh. Rat, Sektionschef a. D., Ritter des Ordens der eisernen Krone II. Klasse, des Leopold-Ordens, des Franz-Josef-Ordens, des sächs. Ernestinischen Hausordens, Groß-Offizier des pers. Sonnen- und Löwen-Ordens, Besitzer der Ehrenmedaille für 40jähr. treue Dienste, der Jubiläumsmedaille etc.

welcher Mittwoch, den 19. April 1905, um $\frac{3}{4}$ 6 Uhr früh, nach längerem Leiden und Empfang der heiligen Sterbesakramente, im 88. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Freitag, den 21. d. M., um $\frac{1}{4}$ 2 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: III. Bezirk, Salesianergasse No. 12, in die Pfarrkirche zu St. Karl Borromäus geführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Kierlinger Friedhofe in der Familiengruft zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmessen werden Donnerstag, den 27. April 1905, um 10 Uhr vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 19. April 1905.